

GEBET.

FRANZ LACHNER. OP. 137.

SINGSTIMME.

Andante con moto.

p Herr, den ich tief im Herzen trage,
 sei du mit mir, du Gnaden-hort in Glück und
sf Plage, sei du mit mir, sei du mit mir, im Brand des
cres. Sommers, der dem Man-ne die Wange bräunt, wie in der
p Jugend Ro-sen-ha-ge, sei du mit mir, sei du mit
 mir. Be-hüte mich am Born der Freu-de vor
 Ü-bermuth, und wenn ich an mir selbst ver-za-ge, sei du mit
 mir. Gib deinen Geist zu mei-nem Lie-de, dass rein es

sei, und dass kein Wort mich einst ver- kla- ge,
 sei du mit mir, sei du mit mir. Dein Segen
 ist wie Thau der Reben, nichts kann ich selbst;
 Doch dass ich kühn das Höch- ste wa- ge, sei du mit
 mir, sei du mit mir, o du mein Trost, du meine
 Stärke, o du mein Trost, du meine Stär- ke,
 mein Sonnenlicht, mein Sonnenlicht bis an das
 Ende meiner Ta- ge, bis an das En- de mei- ner Ta- ge
 sei du mit mir, sei du mit mir! —